

Die Seminargebühr beträgt 150,- € (inkl. Mittagessen)
bei einer Anmeldung bis zum 15.09.2018.

Danach wird eine Teilnahmegebühr von 170,- €
berechnet.

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr auf das
folgende Konto:

Arbeitskreis Homöopathie BS 1997
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Braunschweig
IBAN DE 26 3006 0601 0004 5522 88
BIC DAAEDEDXXX

Bei Seminarrücktritt wird die gezahlte Gebühr abzüg-
lich einer Bearbeitungsgebühr von 20,- € zurücküber-
wiesen.

Familie Müller
Hauptstraße 27, 38550 Isenbüttel, Tel. 05374-1218
www.muellers-bauernhof.de

Isenbütteler Hof
Hauptstraße 3, 38550 Isenbüttel, Tel. 05374-67122-0
www.isenbuetteler-hof.de

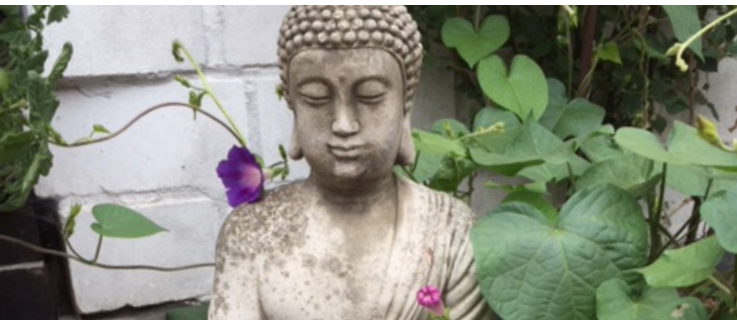
Meyers Hofcafé und Pension
Ringstraße 3, 38550 Isenbüttel, Tel. 05374-918891
www.meyers-hofcafe.de

Seehotel am Tankumsee
Eichenpfad 2, 38550 Isenbüttel, Tel. 05374-9100
www.seehotel-tankumsee.de

Gästehaus Wedelheine
Mühlenweg 2, 38527 Meine/OT Wedelheine
Tel. 05304-918240
www.gaestehaus-wedelheine.de

Fortbildungsanerkennung

Die Zertifizierung der Fortbildung wird bei der Ärzte-
kammer beantragt.



Anmeldung, Organisation und Information

Arbeitskreis Homöopathie Braunschweig

Dr. med. Gerhild Trusch
Am Köweken 9, 38553 Wasbüttel, Tel. 05374-6412
E-Mail: trusch-wasbuettel@t-online.de

Dr. med. Elga Kunz
Homburgstraße 2, 38116 Braunschweig,
Tel. 0531-2095530
E-Mail: Dr.E.Kunz@ketu.de

Arbeitskreis
Homöopathie
Braunschweig

...

Wenn
Gedanken und Gefühle
krank machen

Methoden der Selbstfürsorge
für den Arzt und seine Patienten

SEMINAR
16./17. November 2018

...

Freitag, den 16.11.2018 von 16:00 - 19:30 Uhr
Samstag, den 17.11.2018 von 09:30 - 18:00 Uhr

Gemeindesaal der Sankt Marien Kirche
Gutsstraße 2 - 38550 Isenbüttel



Ja, ich melde mich hiermit verbindlich zum
Seminar am 16. - 17.11.2018 an.

Name/Vorname

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon

E-Mail

Unterschrift



Dr. Ina Chammah
Dr. Gerhild Trusch
Dr. Elga Kunz

Wir sind drei privatärztlich tätige Ärztinnen, die vorwiegend klassisch homöopathisch arbeiten.

Den 1997 von Dr. Dietrich Braun gegründeten Arbeitskreis leiten wir seit 2007.

Der Arbeitskreis bietet Fallseminare und Supervisionen zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „Homöopathie für Ärzte“ an.

Unser Anliegen ist es, die Klassische Homöopathie in hoher Qualität zu erhalten und den Dialog zwischen Ärzten verschiedener Fachrichtungen und anderen Therapeuten zu fördern.

Meditation



Heike Roloff

Heike Roloff, geb. 1962, studierte zunächst Musik an der Hochschule in Köln und machte danach eine Ausbildung zur Heilpraktikerin mit den Schwerpunkten Homöopathie, Psycho-Kinesiologie, Familienstellen/Systemarbeit und Geistige Heilweisen.

Nach sechs Lehrjahren mit einer indianischen Schamanin und zwölf weiteren Studienjahren des buddhistischen Dharma und der Meditation lebt und arbeitet sie heute in Waldbröl als Heilpraktikerin, Meditationslehrerin und Autorin lyrischer Texte und Sachbücher.

Im Rahmen dieses Seminars wird Heike Roloff die „Acht Bewusstseinsarten“ des tibetischen Buddhismus darstellen und - mit der Möglichkeit zur Selbsterfahrung - verschiedene meditative Methoden vorstellen; z.B. die „Shamata-Meditation“, die „Praxis der vier Unermesslichen“ und die „Tibetische Klangheilung“.

Wir möchten in dem Seminar bewusst machen, welche Gedanken und Gefühle uns und unsere Patienten auf Dauer krank machen.

Wir werden Strategien aufzeigen, mit denen man sich unangenehmen Gedanken und Gefühlen zuwenden kann, um sie als Wegweiser zu einem Leben in Fülle zu nutzen anstatt diese Empfindungen und Ideen sich zu einer zersetzenden Kraft entwickeln zu lassen.

Wir werden uns mit einigen homöopathischen Mitteln beschäftigen, die dabei helfen können, die innere Balance bei quälenden Gemütszuständen wieder herzustellen, z.B. bei Ängsten, anhaltendem Kummer, Perfektionismus, Eifersucht und dem ständigen Gefühl fremde Erwartungen erfüllen zu müssen. Besonders gehen wir dabei auf die noch nicht so bekannten Arzneimittel „Folliculinum“ und „Cyclamen“ ein. Andere wichtige Mittel für die oben genannten Indikationen werden gestreift.

Wir werden der Frage nachgehen, welche Rolle Hochsensibilität bei der Entwicklung krankmachender Gedanken und Gefühle spielen kann und wie mit der Veranlagung zur Hochsensibilität umgegangen werden kann, um das darin enthaltene Potential zu entfalten.

Wir werden kleine Übungen für die alltägliche Praxis vorstellen, die dazu geeignet sind, mit den eigenen Belastungen kreativ umzugehen, die aber auch an Patienten weitergegeben werden können.

